

1. Bitte füllen Sie das Formular aus
(Formularfelder sind editierbar).
2. Bitte senden Sie das ausgefüllte und
unterschiedene Formular per Post an:
Pfalzwerke Netz AG
Netzteam Vorderpfalz/Standort Maxdorf
Voltastr. 1, 67133 Maxdorf
Fax: 06237 935-253
Tel.: 0621 585 2010 NT-Hotline Ludwigshafen
nt-mad@pfalzwerke-netz.de



**Pfalzwerke
Netz AG**

Antrag auf Inbetriebsetzung-/Erweiterung-/Ausbau der Mess-/Steuereinrichtung an die Pfalzwerke Netz AG

Antragsteller/Rechnungsempfänger (Name, Geburtsdatum) Telefon

Straße - Nr. PLZ Ort

Grundstückseigentümer (Name, Geburtsdatum) Telefon

Straße - Nr. PLZ Ort

Elektro-Hausanschluss/Zähleranlage für das Gebäude

Straße - Nr. PLZ Ort

Elektroinstallateur: Installateur-Ausweis Nr: _____

Firma: _____ Telefon: _____

Straße: _____ Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Anlagendaten	Bedarfsart a.) Wohneinheit b.) Gewerbe	Messeinrichtung WZ: Wechselstromzähler DZ: Drehstromzähler ZR: Drehstrom Bezug/Lieferung LZ: Lastgangzähler		Zusatz SG: Steuergerät MW: Messwandler Ök. <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> *		Gleichzeitig beanspruchte Leistung (kW)		Zählerplatz- zuordnung
		Art (a oder b)	Einbau	Ausbau	Einbau	Ausbau	bisher	neu
Neuanlage Wiederinbetriebnahme Heizungszähler Austausch gegen eHZ Allgemeinzähler Anlagenerweiterung Ausbau								
Zähler-Nr. auszubauender/zu wechselnder Zähler:								
Zustimmungspflichtige el. Betriebsmittel + Geräte kW Art:								

Errichterbestätigung:

"Die voran aufgeführte elektrische Anlage ist unter Beachtung aller einschlägigen Vorschriften, insbesondere der Bestimmungen von Behörden, Berufsverbänden, der Berufsgenossenschaften, des Vereins Deutscher Elektrotechniker und den Technischen Anschlussbedingungen sowie sonstiger besonderer Vorschriften der Pfalzwerke Netz AG von mit/uns errichtet, fertiggestellt und geprüft.

Die Anlage kann gemäß §§ 13, 14 der Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) und TAB Ziffer 3 in Betrieb gesetzt werden".

Sofern eine Inbetriebnahme durch die Pfalzwerke Netz AG oder von Ihr Beauftragte nicht möglich ist, werden pro weitere Inbetriebsetzungsversuche Kosten entsprechend der „Ergänzenden Bedingungen der Pfalzwerke Netz AG zur NAV“ in Rechnung gestellt.

Ort: _____ den _____

(Unterschrift der/des Antragsteller/s/Rechnungsempfänger)

(Stempel u. Unterschrift des eingetragene u. anmeldenden Elektroinstallateurs)

Interne Vermerke

GP 1	VK 29	AO 40
AG 24	SA 53	AUF 34
ZA 30		